

# Fondsfakten: DWS Akkumula



Aktiefonds - Global

August 2018

Stand 31.08.2018

## Fondsdaten

### Anlagepolitik

Den Klassiker unter den DWS-Aktiefonds zeichnet eine flexible, nicht starr an Index-Gewichtungen orientierte Anlagepolitik aus – die Titelauswahl ist Stock Picking pur nach fundamentalem Ansatz. Das Fondsmanagement konzentriert sich auf Standardwerte, so genannte Blue Chips, rund um den Globus und achtet dabei auf eine der Marktlage angemessenen Mischung substanzstarker und wachstumsorientierter Unternehmen.

### Kommentar des Fondsmanagements

Einen ausführlichen Kommentar des Fondsmanagements finden Sie im DWS Flagship Fonds Reporting und auf den Einzelseiten des Factsheets.

### Morningstar Style-Box™



Anlagestil

### Morningstar Kategorie™

Aktien weltweit Standardwerte Blend

### Ratings

(Stand: 31.07.2018)

Morningstar Gesamtrating™: **ÄÄÄ**

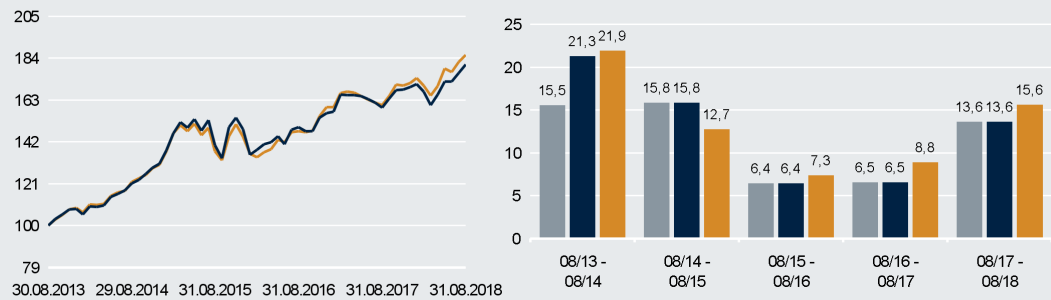
FERI Fonds Rating: **(B)**

Lipper Leaders: **3 3 4 3**

## Wertentwicklung

### Wertentwicklung - Anteilsklasse LC

(in %)



■ Fonds (brutto) ■ Fonds (netto) ■ Benchmark\*

\*Benchmark: MSCI World TR Net EUR - 1.7.13 (vorher MSCI World TR Gross)  
Erläuterungen und Modellrechnung; Annahme: Ein Anleger möchte für 1.000,00 EUR Anteile erwerben. Bei einem max. Ausgabeaufschlag von 5,00% muss er dafür 1.050,00 EUR aufwenden. Die Bruttowertentwicklung (BVI-Methode) berücksichtigt alle auf Fondsebene anfallenden Kosten, die Nettowertentwicklung zusätzlich den Ausgabeaufschlag; weitere Kosten können auf Anlegerebene anfallen (z.B. Depotkosten). Da der Ausgabeaufschlag nur im 1. Jahr anfällt unterscheidet sich die Darstellung brutto/netto nur in diesem Jahr. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

### Wertentwicklung kumuliert (in %) - Anteilsklasse LC

	1 M	1 J	3 J	5 J	seit Aufl.	KJ	3J Ø	5J Ø	2014	2015	2016	2017
EUR	2,4	13,6	28,7	80,8	4.218,4	6,7	8,8	12,6	20,9	13,2	5,4	8,4
BM IN EUR	1,8	15,6	35,0	85,5	--	8,2	10,5	13,2	19,9	10,7	10,3	7,5

### Kennzahlen (3 Jahre) / VaR (1 Jahr) - Anteilsklasse LC

Volatilität	11,87%	Maximum Drawdown	-12,07%	VaR (99%/10 Tage)	7,30%
Sharpe-Ratio	0,75	Information Ratio	-0,42	Korrelationskoeffizient	0,95
Alpha	-2,95%	Beta-Faktor	1,14	Tracking Error	3,80%

## Portfolio-Struktur

Branchenstruktur (Aktien)	(in % des Fondsvermögens)	Größte Werte (Aktien)	(in % des Fondsvermögens)
<b>Ausweis der Struktur nach MSCI</b>			
Informationstechnologie	22,8	Alphabet Inc (Informationstechnologie)	5,0
Finanzsektor	19,4	Apple Inc (Informationstechnologie)	2,6
Gesundheitswesen	15,1	Samsung Electronics Co Ltd (Informationstechnol	2,3
Dauerhafte Konsumgüter	10,7	Nestle SA (Hauptverbrauchsgüter)	2,1
Hauptverbrauchsgüter	10,7	Visa Inc (Informationstechnologie)	1,9
Industrien	10,2	Roche Holding AG (Gesundheitswesen)	1,8
Grundstoffe	3,1	Aetna Inc (Gesundheitswesen)	1,8
Telekommunikationsdienste	1,4	TJX Cos Inc/The (Dauerhafte Konsumgüter)	1,6
Energie	1,3	Home Depot Inc/The (Dauerhafte Konsumgüter)	1,6
Immobilien	0,6	Moody's Corp (Finanzsektor)	1,5
Sonstige Branchen	0,2	Summe	22,2
Gewichtung brutto, ohne Berücksichtigung von Positionen in Derivaten.		Gewichtung brutto, ohne Berücksichtigung von Positionen in Derivaten.	
Länderstruktur (Aktien)	(in % des Fondsvermögens)	Investitionsgrad	(in % des Fondsvermögens)
USA	56,3	Aktien	95,1
Japan	6,6	REITs	0,4
Deutschland	5,6	Bar und Sonstiges	4,5
Schweiz	4,5		
Kanada	3,8		
Niederlande	3,5		
Großbritannien	3,0		
Korea	2,3		
Irland	1,3		
Schweden	1,1		
Taiwan	1,1		
Sonstige Länder	6,4		
Gewichtung brutto, ohne Berücksichtigung von Positionen in Derivaten.			

# Fondsfakten: DWS Akkumula



Aktienfonds - Global

August 2018

Stand 31.08.2018

## Portfolio-Struktur

Währungsstruktur (in % des Fondsvermögens)		Marktkapitalisierung (in % des Fondsvermögens)	
US-Dollar	62,2	> 10 Mrd.	89,0
Euro	9,9	> 5 Mrd. < 10 Mrd.	5,5
Japanische Yen	6,7	> 1 Mrd. < 5 Mrd.	0,6
Schweizer Franken	4,5	Sonstige	0,4
Britische Pfund	4,0		
Kanadische Dollar	3,5		
Südkoreanische Won	2,4		
Schwedische Kronen	1,7		
Hongkong Dollar	1,1		
Neue Taiwan Dollar	1,1		
Sonstige Währungen	3,0		

Inkl. Devisentermingeschäfte, negative und positive Werte spiegeln die Erwartung zur Wertentwicklung wider.

Gewichtung brutto, ohne Berücksichtigung von Positionen in Derivaten. Die zugrundeliegende Berechnung basiert auf Euro.

## Kennzahlen bezogen auf das Fondsvermögen

Anzahl Aktien	175	Dividendenrendite (in %)	1,9	Ø Marktkapitalisierung	128.819,6 Mio. EUR
---------------	-----	--------------------------	-----	------------------------	--------------------

## Wertentwicklung kumuliert (in %)

	1 M	1 J	3 J	5 J	seit Aufl.	KJ	3J Ø	5J Ø	2014	2015	2016	2017
ID	2,5	14,6	--	--	28,5	7,3	--	--	--	--	--	9,3
LC	2,4	13,6	28,7	80,8	4.218,4	6,7	8,8	12,6	20,9	13,2	5,4	8,4
LD	2,4	13,6	--	--	25,7	6,7	--	--	--	--	--	8,4
TFC	2,5	14,3	--	--	14,8	7,1	--	--	--	--	--	--

## Fondsfakten: DWS Akkumula



Aktienfonds - Global

August 2018

Stand 31.08.2018

## Allgemeine Fondsdaten

Fondsmanager	Andre Koettner	Fondsvermögen	4.587,6 Mio. EUR
Fondsmanager seit	01.03.2013	Fondswährung	EUR
Fondsmanagergesellschaft	Deutsche Asset Management Investment GmbH	Auflegungsdatum	03.07.1961
Fondsmanagementlokation	Deutschland	Geschäftsjahresende	30.09.2018
Verwaltungsgesellschaft	Deutsche Asset Management Investment GmbH	Anlegerprofil	Wachstumsorientiert
Rechtsform	Sondervermögen		
Depotbank	State Street Bank International GmbH		

## Anteilsklasse

Anteils-klasse	Whg.	ISIN	WKN	Ertrags- verwendung	Ausgabe- aufschlag	Ausgabe- preis	Rücknahme- preis	Zwischen- gewinn	Kosten- pauschale	Laufende Kosten / TER	zzgl. erfolgsbez. Vergütung	Mindest- anlage
ID	EUR	DE000DWS2D74	DWS 2D7	Ausschüttung	0,00%	1.119,58	1.119,58		0,600%	0,60% (1)	--	10.000.000
LC	EUR	DE0008474024	847 402	Thesaurierung	5,00%	1.161,61	1.106,29		1,450%	1,45% (1)	--	--
LD	EUR	DE000DWS2D66	DWS 2D6	Ausschüttung	5,00%	1.162,43	1.107,07		1,450%	1,45% (1)	--	--
TFC	EUR	DE000DWS2L90	DWS 2L9	Thesaurierung	0,00%	1.104,37	1.104,37		0,800%	0,80% (2)	--	--

(1) In die laufenden Kosten (TER) finden grundsätzlich sämtliche Kostenpositionen Eingang, die zu Lasten des Fonds entnommen wurden, mit Ausnahme von Transaktionskosten und erfolgsbezogenen Vergütung. Investiert der Fonds einen wesentlichen Anteil seines Fondsvermögens in Zielfonds, so werden auch die Kosten der jeweiligen Zielfonds und erhaltene Zahlungen berücksichtigt. Die hier angegebenen laufenden Kosten fielen im letzten Geschäftsjahr des Fonds an, das am 30.09.2017 endete. Sie können sich von Jahr zu Jahr verändern.

(2) In die laufenden Kosten (TER) finden grundsätzlich sämtliche Kostenpositionen Eingang, die zu Lasten des Fonds entnommen wurden, mit Ausnahme von Transaktionskosten und erfolgsbezogenen Vergütung. Bei den an dieser Stelle ausgewiesenen laufenden Kosten handelt es sich um eine Kostenschätzung, da der Fonds am (TFC:02.01.2017) aufgelegt wurde. Tatsächliche Kosten werden erst nach dem ersten Geschäftsjahr berechnet und offengelegt. Der Jahresbericht des jeweiligen Geschäftsjahres enthält Einzelheiten zu den genau berechneten Kosten.

Wichtiger Hinweis: Vertriebsstellen wie etwa Banken oder andere Wertpapierdienstleistungsunternehmen weisen dem interessierten Anleger gegebenenfalls Kosten oder Kostenquoten aus, die von den hier beschriebenen Kosten abweichen und diese übersteigen können. Ursächlich hierfür können neue regulatorische Vorgaben für die Berechnung und den Ausweis der Kosten durch diese Vertriebsstellen sein, und zwar insbesondere infolge der Umsetzung der Richtlinie 2014/65/EU (Richtlinie über Märkte für Finanzinstrumente, Markets in Financial Instruments Directive – „MiFID2-Richtlinie“) ab dem 3. Januar 2018.

## Adresse

## Deutsche Asset Management

## Investment GmbH

Mainzer Landstraße 11-17  
60329 Frankfurt am Main  
Tel.: +49 (0) 69 / 910 - 12371  
Fax: +49 (0) 69 / 910 - 19090  
Internet: www.dws.de  
E-Mail: info@dws.de

## Hinweis

Das Sondervermögen weist aufgrund seiner Zusammensetzung/der von dem Fondsmanagement verwendeten Techniken eine erhöhte Volatilität auf, d.h., die Anteilspreise können auch innerhalb kurzer Zeiträume stärkeren Schwankungen nach unten oder nach oben unterworfen sein. Zahlen vorbehaltlich Prüfung durch Wirtschaftsprüfer zu Berichtsterminen. Den Verkaufsprospekt erhalten Sie von Ihrem Finanzberater oder der Deutsche Asset Management Investment GmbH. Der Verkaufsprospekt enthält ausführliche Risikohinweise. Die in dieser Einschätzung zum Ausdruck gebrachten Ausführungen können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Die Ausführungen gehen von unserer Beurteilung der gegenwärtigen Rechts- und Steuerlage aus.

# Kommentar des Fondsmanagements: DWS

## Akkumula

### Aktienfonds - Global



Daten im Bezug auf den Fonds bzw. die führende Anteilsklasse.

August 2018

Stand 31.08.2018

## Rückblick

Die Aktienmärkte waren im August von gegenläufigen Trends gekennzeichnet. Auf der einen Seite konnte der US-amerikanische Aktienmarkt neue Höchststände markieren. Dieser Trend wurde getrieben vom gesunden Konsumentenvertrauen, das wiederum auf niedrigerer Arbeitslosigkeit und den positiven Effekten der jüngsten Steuerreform beruhte. Auch die hohe Bedeutung von Technologieunternehmen und Biotechwerten in den USA spiegelte sich in der starken Wertentwicklung wider, die den S&P500 (in US-Dollar) um 3,0% und den NASDAQ (in US-Dollar) sogar um 5,7% steigen ließ. Auf der anderen Seite wurden die Börsen in Europa durch die politischen Debatten in Italien belastet, die zunehmend die europäische Stabilität in Frage stellten. In der Folge gerieten besonders der italienische Markt, bei Aktien als auch Anleihen, und der europäische Bankensektor deutlich unter Druck. Zusätzlich belastete die Situation in den Schwellenländern, die Stimmung nicht nur an den dortigen Börsen, sondern auch in Europa. Der MSCI Europa (in Euro) gab um 2,2% nach, besonders schwach war die Börse in Mailand, wo der FTSE-MIB30 (in Euro) 8,8% an Wert verlor. Auch in Japan gab es leichte Verluste, der Topix Index (in Yen) gab 1,0% nach. Für die Schwellenländer war der August ein schwieriger Monat. Die Türkei und Argentinien gerieten aus politischen und wirtschaftlichen Gründen massiv unter Druck, so dass die jeweiligen Währungen alleine im letzten Monat ungefähr ein Viertel an Wert verloren. In der Konsequenz kam es in beiden Ländern zu deutlichen Kurseinbrüchen, die sich aus Sorgen einer Ansteckung auf die jeweiligen Regionen übertrugen. Lediglich die asiatischen Schwellenländer blieben relativ stabil, so dass der globale MSCI Emerging Markets (in US-Dollar) den Verlust auf 2,9% beschränken konnte, obwohl die Regionen Lateinamerika und Osteuropa/Afrika deutlich höhere Einbußen hatten. Am Anleihemarkt sahen die USA und Deutschland niedrigere Zinsen, dagegen Italien eine deutliche Erhöhung der Renditen.

## Performance Attribution

Der Akkumula schloss den August mit einem Wertgewinn von 2,4% ab. Verglichen dazu erzielte der MSCI Welt (total return, in Euro) ein Plus von 1,8%. Die positive relative Wertentwicklung basiert sowohl auf einer guten Sektoreallokation als auch erfolgreicher Gewichtung der Einzelwerte. Auf der Sektorebene zahlten sich die Übergewichte bei Technologiewerten und Gesundheitsaktien aus, die von fortlaufenden Wachstumstrends profitierten. Ebenso bewährten sich die Untergewichte bei Energieunternehmen und Rohstoffwerten, da beide Sektoren unter schwankenden bzw. fallenden Grundstoffpreisen in ihren Kategorien litten. Dagegen brachte das Untergewicht bei zyklischen Konsumwerten einen kleinen Nachteil. Auch auf Einzelwertebene war die Selektion insbesondere bei Finanzunternehmen erfolgreich. Das geringe Gewicht bei europäischen Banken verursachte nur minimale Verluste, dagegen erzielten sonstige Finanzdienstleister wie Kreditkartenunternehmen und Börsenbetreiber deutliche Gewinne. Bei den Gesundheitswerten war auch das hohe Gewicht bei Biotechunternehmen erfolgreich. Hier sorgten die Erwartungen neuer Forschungsergebnisse für Auftrieb. Ein gemischtes Bild ergab sich bei den defensiven Konsumwerten, weil Tabakkonzerne weiter unter den Sorgen für eine strengere Regulierung, aber auch dem schwierigen Umfeld in den Schwellenländern litten. Dagegen wussten amerikanische Lebensmittelhändler und Kosmetikunternehmen zu überzeugen. Bei den zyklischen Konsumwerten glichen starke Zahlen bei US-Einzelhändlern schwache Kurse bei Automobil-Unternehmen aus. Im abgelaufenen Monat war die Selektion bei den Technologieunternehmen eine Herausforderung. Besonders das Untergewicht bei großen Software-Unternehmen ging im August nicht auf. Dagegen wussten Halbleiterunternehmen mit Kursgewinnen zu glänzen.

## Aktuelle Positionierung

Die grundsätzliche Positionierung des Fonds ist langfristig ausgerichtet und verändert sich daher nur graduell auf Monatsbasis. Im letzten Monat hat es nur leichte Veränderungen gegeben. Der Fokus auf Aktien von Firmen mit nachhaltigen, wachstumsorientierten Geschäftsmodellen, soliden Bilanzen, starken Managements und attraktiven Bewertungen prägt die Zusammensetzung weiterhin. Aufgrund dieser Kriterien ergeben sich Schwerpunkte auf Technologieunternehmen mit hoher Innovationskraft, Konsumfirmen mit starken Markennamen und Gesundheitswerten mit guten Forschungskapazitäten und neuen, vielversprechenden Medikamenten. Dagegen werden Unternehmen aus dem Rohstoff- und Energiesektor sehr selektiv berücksichtigt, da mangelnde Disziplin bei der Kapazitätsausweitung und direkte Abhängigkeit von den Rohstoffpreisen nachteilig für die langfristige Kursentwicklung sein können. Daher sind beide Sektoren im Vergleich zum Gesamtmarkt untergewichtet. Dies gilt auch für die Versorgerbranche, wo regulatorische Eingriffe wie z.B. bei der Energiewende, ebenfalls zu Unsicherheiten führen. Dagegen bleibt die Positionierung in Japan neutral im Marktcontext. Ein weiteres Schwergewicht sind auch asiatische Technologiewerte, die oftmals an der Spitze des technologischen Fortschritts stehen. Zusätzlich bleiben auf globaler Basis auch Gesundheitswerte stark gewichtet. Neben der attraktiven Positionierung vieler Unternehmen spielen auch die relativ günstige Bewertung und die schwindende Unsicherheit über die Zukunft des amerikanischen Gesundheitssystems eine Rolle. Europa bleibt weiterhin untergewichtet, allerdings besteht hier außerhalb des Finanzsektors ein Fokus auf kontinentaleuropäischen Unternehmen. Größere aktive Währungswetten werden im Fonds weiterhin nicht eingegangen.

## Ausblick

Trotz gewisser Verunsicherungen sowohl über anstehende politische Ereignisse als auch über die Konjunkturlage in den wichtigsten Ländern bleibt das Gesamtbild weiterhin konstruktiv. In den USA ebbt die Belastungen aus dem starkem Dollarkurs und den schwachen Energiepreisen in bestimmten Industrien weiterhin ab, zudem sind sowohl die Lage am Arbeitsmarkt als auch die Stimmung der Konsumenten unverändert positiv. Dazu kommen außerdem die Hoffnungen auf positive Effekte durch das neue wirtschaftspolitische Programm unter Präsident Trump. Dies sollte ausreichend Impulse für ein solides Wirtschaftswachstum in den USA liefern. Die wirtschaftliche Situation in Europa konnte sich trotz der jüngsten politischen Themen stabilisieren. Die Fiskalkonsolidierung lässt jedoch wenig Dynamik beim Wirtschaftswachstum zu. Hinzu kommt, dass der Austritt von Großbritannien aus der EU für Unsicherheit in Europa sorgen könnte. Deren Auswirkungen auf das Wirtschaftswachstum sind nicht klar. Die Schwellenländer stehen weiterhin vor großen Herausforderungen, sollten jedoch aller Voraussicht nach ein weiterer, aber eher mittelfristiger Treiber der Weltkonjunktur bleiben. Kurzfristige Schwankungen bei Schwellenländer-Investments werden sicher auch für die Zukunft zu erwarten sein. Die aktuelle geopolitische Lage wird weiterhin sehr genau beobachtet. Ein anderer Aspekt kommt hinzu: auch nach den jüngsten Zinsanstiegen bleiben die Zinsen, historisch gesehen weiterhin niedrig. Für Anleger auf der Suche nach „Rendite“ bleiben Aktien daher aus Mangel an Anlagealternativen notwendig und können zumindest strategisch die Aktienmärkte weiter unterstützen. Voraussetzung dafür ist eine weiterhin expansive Geldpolitik der Zentralbanken. Gerade in Europa und Japan stehen die Vorzeichen hierfür noch gut. Entsprechende Zuflüsse zu Aktienfonds oder Änderungen der Vermögensallokation bei Versicherungen und Pensionsfonds sind deswegen weiterhin genau zu beobachten.

## Chancen

Gemäß Anlagepolitik

## Risiken

- Der Fonds legt in Aktien an. Aktien unterliegen Kursschwankungen und somit auch dem Risiko von Kursrückgängen.
- Der Fonds kann auch in Vermögenswerte anlegen, die nicht in Euro denominated sind. Das kann dazu führen, dass Ihre Anlage im Wert fällt, wenn der Eurokurs gegenüber diesen Währungen steigt.
- Das Sondervermögen weist aufgrund seiner Zusammensetzung / der von dem Fondsmanagement verwendeten Techniken eine erhöhte Volatilität auf, d.h., die Anteilspreise können auch innerhalb kurzer Zeiträume stärkeren Schwankungen nach unten oder nach oben unterworfen sein. Der Anteilswert kann jederzeit unter den Kaufpreis fallen, zu dem der Kunde den Anteil erworben hat.

Wichtiger Hinweis in Zusammenhang mit dem Anlegerprofil:

Anlegerprofil: Wachstumsorientiert

Der Teilfonds ist für den wachstumsorientierten Anleger konzipiert, der Kapitalzuwachs überwiegend aus Aktiengewinnen sowie Wechselkursveränderungen erreichen möchte. Den Ertragserwartungen stehen hohe Risiken im Aktien-, Zins- und Währungsbereich sowie Bonitätsrisiken und die Möglichkeit von hohen Verlusten bis zum Totalverlust des eingesetzten Kapitals gegenüber. Der Anleger ist bereit und in der Lage, einen solchen finanziellen Verlust zu tragen; er legt keinen Wert auf einen Kapitalschutz.

Die Gesellschaft übermittelt zusätzliche, das Profil des typischen Anlegers bzw. die Zielk Kundengruppe für dieses Finanzprodukt betreffende Informationen an Vertriebsstellen und Vertriebspartner. Wird der Anleger beim Erwerb von Anteilen durch Vertriebsstellen bzw. Vertriebspartner der Gesellschaft beraten oder vermitteln diese den Kauf, weisen sie ihm daher gegebenenfalls zusätzliche Informationen aus, die sich auch auf das Profil des typischen Anlegers beziehen.

Ergänzende Informationen zum sogenannten Zielmarkt und zu den Produktkosten, die sich aufgrund der Umsetzung der Vorschriften der MiFID2-Richtlinie ergeben, und die die Kapitalverwaltungsgesellschaft den Vertriebsstellen zur Verfügung stellt, erhalten Sie in elektronischer Form über die Internetseite der Gesellschaft unter [www.dws.de](http://www.dws.de).

Morningstar Style Box™

Die Morningstar Style Box™ verdeutlicht die Fonds-Anlagestrategie. Bei Aktien-Fonds gibt die vertikale Achse die Marktkapitalisierung der im Portfolio befindlichen Aktien wieder und die horizontale Achse gibt den Anlagestil (Substanz, Neutral oder Wachstum) wieder. Bei Renten-Fonds gibt die vertikale Achse die durchschnittliche Bonitätsqualität der sich im Portfolio befindlichen Anleihen wieder und die horizontale Achse gibt die Zinssensibilität wieder, wie sie mittels der Laufzeit einer Anleihe gemessen wurde (kurz, mittel oder lang).

Bitte beachten Sie, dass sich Informationen von Morningstar, FERI und Lipper Leaders auf den Vormonat beziehen.

Morningstar Gesamtrating™

© [2018] Morningstar Inc. Alle Rechte vorbehalten. Die hierin enthaltenen Informationen (1) sind für Morningstar und/oder ihre Inhalte-Anbieter urheberrechtlich geschützt; (2) dürfen nicht vervielfältigt oder verbreitet werden; und (3) deren Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität wird nicht garantiert. Weder Morningstar noch deren Inhalte-Anbieter sind verantwortlich für etwaige Schäden oder Verluste, die aus der Verwendung dieser Informationen entstehen. Die Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind keine Garantie für zukünftige Ergebnisse.

Lipper Leaders

© 2018 Lipper - Thomson Reuters Lipper. Alle Rechte vorbehalten. Es ist verboten, Lipper Daten ohne schriftliche Genehmigung von Lipper zu kopieren, veröffentlichen, weiterzugeben oder in anderer Weise zu verarbeiten. Weder Lipper, noch ein anderes Mitglied der Thomson Reuters Gruppe oder deren Datenlieferanten haften für fehlerhafte oder verspätete Datenlieferungen und die Folgen die daraus entstehen können. Die Berechnung der Wertentwicklungen durch Lipper erfolgt auf Basis der zum Zeitpunkt der Berechnung vorhandenen Daten und muss somit nicht alle Fonds beinhalten, die von Lipper beobachtet werden. Die Darstellung von Wertentwicklungsdaten ist keine Empfehlung für den Kauf oder Verkauf eines Fonds oder eine Investmentempfehlung für ein bestimmtes Marktsegment. Lipper analysiert die Wertentwicklung von Fonds in der Vergangenheit. Die in der Vergangenheit erzielten Ergebnisse sind keine Garantie für die zukünftige Entwicklung eines Investmentfonds. Lipper und das Lipper Logo sind eingetragene Warenzeichen der Thomson Reuters.

Lipper Leaders Rankingkriterien - Ratings von 1 (niedrig) bis 5 (hoch)

Erste Ziffer = Gesamtertrag; zweite Ziffer = konsistenter Ertrag; dritte Ziffer = Kapitalerhalt; vierte Ziffer = Kosten

Wichtige Hinweise

Bedingt durch die Tatsache, dass bei der Preisfixierung durch die Depotbank am letzten Handelstag eines Monats bei einigen Fonds bis zu zehn Stunden Zeitunterschied zwischen Fondspreisermittlung und Benchmarkkursermittlung liegen, kann es im Falle starker Marktbewegungen während dieses Zeitraumes zu Über- und Unterzeichnungen der Fondsperformance im Vergleich zur Benchmarkperformance per Monatsultimo kommen (sogenannter "Pricing Effect").

Deutsche Asset Management und DWS Investments sind die Markennamen für den Asset Management Management Geschäftsbereich der Deutsche Bank AG und ihrer Tochtergesellschaften. Die jeweils verantwortlichen rechtlichen Einheiten, die Kunden Produkte oder Dienstleistungen der Deutsche Asset Management anbieten, werden in den entsprechenden Verträgen, Verkaufsunterlagen oder sonstigen Produktinformationen benannt.

Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar, sondern geben lediglich eine zusammenfassende Kurzdarstellung wesentlicher Merkmale des Fonds. Die vollständigen Angaben zum Fonds sind den wesentlichen Anlegerinformationen und dem Verkaufsprospekt, ergänzt durch den jeweiligen letzten geprüften Jahresbericht und den jeweiligen Halbjahresbericht, falls ein solcher jüngerem Datums als der letzte Jahresbericht vorliegt, zu entnehmen. Diese Unterlagen stellen die allein verbindliche Grundlage des Kaufs dar. Sie sind in elektronischer oder gedruckter Form in deutscher Sprache kostenlos bei der Deutsche Asset Management Investment GmbH, Mainzer Landstraße 11-17, D 60329 Frankfurt am Main und, sofern es sich um Luxemburger Fonds handelt, bei der Deutsche Asset Management S.A., 2, Boulevard Konrad Adenauer, L-1115 Luxembourg oder elektronisch unter [www.dws.de](http://www.dws.de) erhältlich.

Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung von Deutsche Asset Management Investment GmbH wieder, die ohne vorherige Ankündigung geändert werden kann.

Die Bruttowertentwicklung (BVI-Methode) berücksichtigt alle auf Fondsebene anfallenden Kosten (z.B. Verwaltungsvergütung), die Nettowertentwicklung zusätzlich den Ausgabeaufschlag; weitere Kosten können auf Anlegerebene anfallen (z.B. Depotkosten), die in der Darstellung nicht berücksichtigt werden. Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Nähere steuerliche Informationen enthält der Verkaufsprospekt.

Die ausgegebenen Anteile dieses Fonds dürfen nur in solchen Rechtsordnungen zum Kauf angeboten oder verkauft werden, in denen ein solches Angebot oder ein solcher Verkauf zulässig ist. So dürfen die Anteile dieses Fonds weder innerhalb der USA noch an oder für Rechnung von US-Staatsbürgern oder in den USA ansässigen US-Personen zum Kauf angeboten oder an diese verkauft werden.

Dieses Dokument und die in ihm enthaltenen Informationen dürfen nicht in den USA verbreitet werden. Die Verbreitung und Veröffentlichung dieses Dokumentes sowie das Angebot oder ein Verkauf der Anteile können auch in anderen Rechtsordnungen Beschränkungen unterworfen sein.

## Alpha

Maß für die risikoadjustierte Mehrrendite einer Anlage gegenüber einer Benchmark. Das Alpha misst den Teil der Kursentwicklung, der nicht mit der Marktbewegung und dem Marktrisiko erklärt werden kann, sondern auf der Auswahl von Wertpapieren innerhalb dieses Marktes beruht. Alpha ist ein Maß, um den aktiven Performancebeitrag des Portfoliomanagers zu messen. Das Alpha ist auch ein guter Maßstab beim Vergleich mehrerer Fonds. Die Berechnung der Kennzahl erfolgt auf 36 Monate.

## Beta-Faktor

Sensitivitätskennzahl, die eine durchschnittliche prozentuale Veränderung des Fondspreises angibt, wenn der Markt (Benchmark) um 1% steigt oder fällt. Ein Wert über (unter) 1 bedeutet im Schnitt eine stärkere (schwächere) Bewegung des Fonds gegenüber der Benchmark. Die Berechnung der Kennzahl erfolgt auf 36 Monate.

## Duration (in Jahren/in Monaten)

Kennzahl zur Beurteilung der Zinsempfindlichkeit von Vermögensanlagen. Die Duration - von Frederick Macaulay entwickelt - gibt die durchschnittliche Bindungsdauer des eingesetzten Kapitals an. Durch zwischenzeitliche Zinszahlungen auf das angelegte Kapital ist die Duration kürzer als die --> Restlaufzeit. Diese Variante der Duration wird hier dargestellt und bezieht sich auf das investierte Fondsvermögen (ohne „Bar und Sonstiges“).

## Durchschnittliche Dividendenrendite

Kennzahl, welche die durchschnittliche Dividendenhöhe, bezogen auf den jeweiligen aktuellen Aktienkurs, misst. Diese Zahl berechnet sich auf Basis der im Fonds enthaltenen Aktien (inkl. ADRs/GDRs -> Depository Receipts) und REITs.

## Durchschnittliche Marktkapitalisierung

Kennzahl, welche die durchschnittliche Marktkapitalisierung der im Fonds enthaltenen Aktien, REITs und ADRs/GDRs (Depository Receipts) misst. Die Marktkapitalisierung stellt den gesamten Marktwert eines Unternehmens dar, der mittels Multiplikation der Zahl der ausgegebenen Aktien mit ihrem aktuellen Aktienkurs ermittelt wird.

## Information Ratio

Die Information Ratio misst die Differenz zwischen der annualisierten Durchschnittsrendite des Fonds und der der Benchmark, geteilt durch den --> Tracking Error. Je höher dieser Wert, desto mehr wird für das im Fonds eingegangene Risiko bezahlt. Die Berechnung der Kennzahl erfolgt auf 36 Monate.

## Korrelationskoeffizient

Dient als Maß zur Beschreibung, wie häufig sich zwei Werte (Fonds gegenüber Benchmark) in dieselbe Richtung bewegen. Der Wert für den Korrelationskoeffizient liegt zwischen -1 und +1. Eine Korrelation von +1 besagt, dass sich ein Fonds generell in dieselbe Richtung wie die Benchmark bewegt. -1 weist auf einen generell entgegengesetzten Verlauf des Fonds hin. Liegt der Wert der Korrelation bei 0, gibt es keinen Zusammenhang im Preisverlauf zwischen Fonds und Benchmark.

Die Berechnung der Kennzahl erfolgt auf 36 Monate.

## Laufende Verzinsung

Die laufende Verzinsung unterscheidet sich vom Nominalzins, weil Wertpapiere zu einem Börsenkurs gekauft werden, der höher oder niedriger sein kann als der Nennwert. Da die Zinsen stets auf den Nennwert gezahlt werden, gilt folgende Berechnung:  $(\text{Zinssatz} \times 100) / \text{Kurswert} = \text{laufende Verzinsung}$ .

## Maximum Drawdown

Der Maximum Drawdown ist der absolut größte Wertrückgang in Prozent in einer angegebenen Zeitperiode. Es wird betrachtet, in welchem Ausmaß der Fonds vom Höchststand bis zum Tiefststand im ausgewählten Zeitraum an Wert verloren hat. Die Berechnung der Kennzahl erfolgt auf 36 Monate.

## Modified Duration

Dient als Maßzahl zur Zinssensitivität. Die Modified Duration gibt die prozentuale Kursänderung einer Anleihe (eines Portfolios) an, wenn sich der Marktzins um 1% verändert. Um die prozentuale Veränderung der Anleihe zu errechnen, muss die Modified Duration der Anleihe mit der prozentuellen Veränderung des Zinssatzes multipliziert werden. Sie ist eine Kennzahl, mit deren Hilfe der Anleger auf einen Blick Kurschancen und -risiken einer Anleihe abschätzen kann.

## Rendite

Die Rendite bezeichnet den Jahresertrag einer Kapitalanlage, gemessen als tatsächliche Verzinsung (Effektivverzinsung) des eingesetzten Kapitals. Sie beruht auf den Erträgen des Fonds (z.B. Zinsen, Dividenden, realisierte Kursgewinne) und den Kursveränderungen der im Fonds befindlichen Werte. Die Rendite eines Fonds bezieht sich auf das investierte Fondsvermögen (ohne „Bar und Sonstiges“) und ist „brutto“ ausgewiesen, d.h. vor Abzug von Kostenpauschale/Vergütung.

## Restlaufzeit (in Jahren/in Monaten)

Zeitraum bis zur Endfälligkeit einer Verbindlichkeit, z.B. einer Anleihe. Bezieht sich auf das investierte Fondsvermögen (ohne „Bar und Sonstiges“).

## Sharpe-Ratio

Risikomaß, entwickelt von William F. Sharpe. Es betrachtet, inwieweit eine Rendite über einer risikofreien Geldanlage erzielt wurde (Überschussrendite) und setzt dies ins Verhältnis zum eingegangenen Risiko. Je höher die Sharpe-Ratio, desto mehr Rendite erhält der Anleger für das eingegangene Anlagerisiko (ausgedrückt in Volatilität). Die Sharpe-Ratio kann man zum Vergleichen mehrerer Fonds anwenden. Die Berechnung der Kennzahl erfolgt auf 36 Monate.

## Tracking Error

Der Tracking Error ist die Standardabweichung der Renditedifferenz zwischen Fonds und Benchmark. Er ist somit ein Gütemaß und gibt an, inwieweit ein Fondsmanager die Benchmark nachbildet. Die Berechnung der Kennzahl erfolgt auf 36 Monate.

## VaR (Value at Risk)

Risikomaß, das angibt, welchen Wertverlust ein Fonds mit einer gegebenen Wahrscheinlichkeit für einen gegebenen Zeithorizont (Haltedauer) nicht überschreitet. Die Berechnung des VaR erfolgt auf Basis täglicher Preise der im Portfolio enthaltenen Einzeltitel für ein Jahr.

## Volatilität

Die Volatilität drückt aus, wie sehr die Rendite einer Geldanlage (zum Beispiel die Anteilpreisentwicklung eines Fonds) in einem bestimmten Zeitraum um einen Mittelwert schwankt. Sie ist somit ein Maß für den Risikogehalt eines Fonds. Je stärker die Schwankungen, umso höher ist also die Volatilität. Anhand der Volatilität lässt sich das Gewinn- und Verlustpotential einer Anlage abschätzen. Die Berechnung der Kennzahl erfolgt auf 36 Monate.